

Exklusiv-Umfrage für GEO Special: Neues Selbstbewusstsein in der Schweiz

Hamburg, 28. Mai 2008 – Die Fußball-Europameisterschaft führt schon jetzt zu einem Stimmungshoch im Gastgeberland Schweiz. Wie eine Exklusiv-Umfrage für GEO Special bestätigt, macht sich im Alpenland ein völlig neues Selbstbewusstsein bemerkbar: Eine klare Mehrheit der repräsentativ befragten Schweizer (58%) hält die Deutschen ganz selbstverständlich für große Schweizfans. 2002 waren nur 39 Prozent derart von den Qualitäten ihres Landes überzeugt.

Was bewegt Schweizerinnen und Schweizer? Wie denken sie über ihr Land? Ihre Nachbarn? Für eine neue Schweiz-Ausgabe ließ GEO Special Frauen und Männer in Deutschland und der Schweiz befragen – zum dritten Mal nach 1996 und 2002. Aktueller Schwerpunkt: das angeblich schlechte Verhältnis zwischen den Nachbarn. Heraus kam: So schlimm ist es nicht. Exakt der Hälfte der Schweizer (50%) sind die Bewohner des „großen Kantons“ Deutschland sehr sympathisch. Eine Sympathie, die auf Gegenseitigkeit beruht. Nur kleine Minderheiten in beiden Ländern (Schweiz: 14%, Deutschland: 4%) können ihren jeweiligen Nachbarn gar nicht leiden.

Weit bitterer für Deutsche fiel die Antwort auf die Frage nach dem „sympathischsten Nachbarland“ aus: Deutschland hat bei den Schweizern im Vergleich zu 2002 noch einmal zwei Sympathiepunkte eingebüßt (10 statt 12%) und rangiert nur mehr hauchdünn vor Schlusslicht Liechtenstein (7%). Mehr als ein Drittel der Eidgenossen hält weiterhin Italien für das netteste Nachbarland (35%), gefolgt von Österreich (24%) und Frankreich (20%).

Zur Methode: Die Schweiz-Umfrage wurde im Februar 2008 vom Meinungsforschungsinstitut IHA-GfK Schweiz durchgeführt, es befragte 1100 Frauen und Männer zwischen 15 und 74 Jahren. In Deutschland befragte zur gleichen Zeit das Berliner Forsa Institut 1003 Personen gleichen Alters. Die Ergebnisse sind repräsentativ und in GEO Special Schweiz veröffentlicht.

Außerdem im Heft: Mit welchen Vorzügen Basel, Bern, Genf und Zürich punkten • Miss Schweiz und Herr Bundesrat: Wie prominente Schweizer ticken • Die Schweiz und ihr Meer: Eine fotografische Reise • Die Kunst der Bescheidenheit: Zu Gast bei exklusiven Privatsammlern • Die besten Tipps für den Fußballrausch

Das neue GEO Special Schweiz umfasst 164 Seiten, kostet acht Euro und ist ab sofort im Zeit-schriftenhandel erhältlich.

Unter www.geo.de/presse-download finden Sie das aktuelle Heftcover zum Download.

Für Rückfragen:
Maike Pelikan
GEO Marktkommunikation
20444 Hamburg
Tel.: 040/3703-2157, Fax: 040/3703-5683
E-Mail: pelikan.maike@geo.de
GEO im Internet: www.GEO.de